

Spielbericht vom 11.03.2017 TSV Oldendorf gegen SSV Hennstedt B-Mädchen

Pünktlich um 11.00 Uhr piff der junge Schiedsrichter Rafie Habibzadh das Spiel bei herrlichem Fußballwetter auf einem gut bespielbaren Rasen an.

Es entwickelte sich ein Spiel mit Torchancen auf beiden Seiten, die klareren jedoch auf Oldendorfer Seite.

Es dauerte aber nur bis zur 8. Minute, ehe der SSV Hennstedt durch Laura Hano zum 0:1 vollstreckte.

Nun wachten auch die Oldendorfer Mädels aus ihrem Tiefschlaf auf, sie kombinierten und erzielten in der 15. Minute das 1:1 durch C. Martens.

In der 21. Minute dann auch schon das 2:1 durch J. Krause nach gutem Zuspiel von C. Martens.

In der 24. Minute dann auch das 3:1, wiederum durch C. Martens nach gutem Zuspiel von J. Maaß.

Nach der Halbzeitpause, in der 47. Minute, nach einem Abschlag der gegnerischen Torfrau wurde J. Maaß angeschossen, der abgefälschte Ball landete im Tor zum 4:1 für Oldendorf.

Danach erspielte man eine Torchance nach der anderen, leider ohne Torerfolg.

In dieser Spielzeit von der 50. bis 79. Minuten hätte man gut und gerne noch 5-7 Tore mehr erzielen können.

In der 80. Minute fiel das 5:1 durch J. Krause die nach einem Alleingang vollstreckte.

Die wenigen Konter der Hennstedter Mädchen wurden von der guten Oldendorfer Torhüterin und von J. Lause entschärft.

So blieb es am Ende bei einem hochverdienten Sieg, der bei besserer Treffsicherheit auch höher ausfallen hätte können.

Trainer L. Gutschlag schickte folgende Spielerinnen aufs Feld.

J. Zelewski, E. Bredenbeek, C. Martens, J. Krause, H. Busch, J. Maaß, A. Harms, J. Lause, L. Marschall.

Der TSV Oldendorf bedankt sich beim SSV Hennstedt für die faire Spielweise, und beim Schiedsrichter für die gute Leistung.